

Stadt Schneverdingen
Herrn Michael Tabeling
Schulstraße 3

29640 Schneverdingen

Hilde - Schneider - Allee 3, 30173 Hannover
Tel: 0511/ 78 52 92 - 2, Fax: 0511/ 78 52 92 - 3
eMail: post@zacharias-verkehrsplanungen.de
Internet: www.zacharias-verkehrsplanungen.de

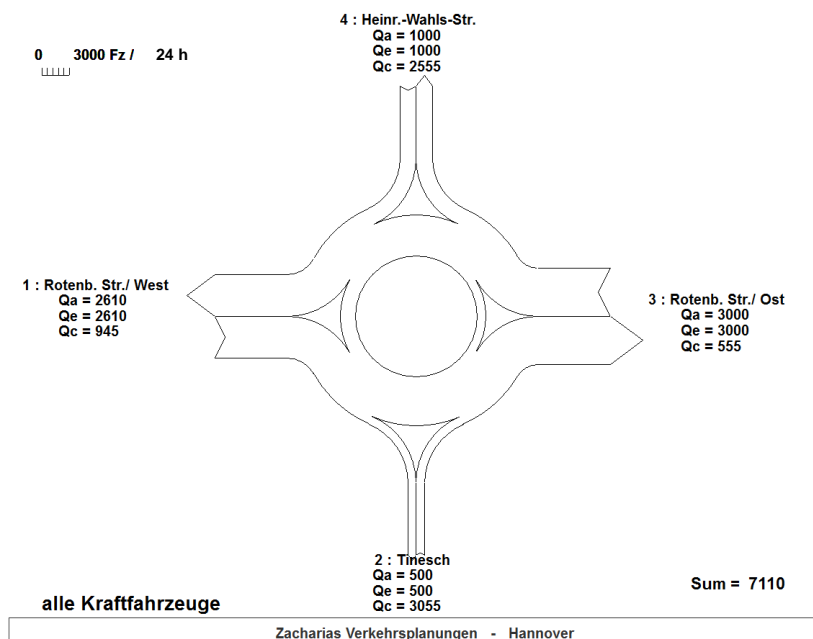
07.06.2017

Kreisverkehrsplatz Rotenburger Straße/ Heinrich-Wahls-Straße/ Tinesch Leistungsfähigkeit und Verkehrsqualität

Sehr geehrter Herr Tabeling,

aus den aktuellen Modellrechnungen im Rahmen der Aktualisierung des verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Schneverdingen haben wir einmal die aktuellen Verkehrswerte an dem Kreisverkehrsplatz abgeleitet. Demnach ergeben sich die folgenden Verkehrsmengen.

Demnach wird die Rotenburger Straße in Höhe des Kreisverkehrsplatzes von ca. 5.000 Kfz/ Werktag (westlich) bis 6.000 Kfz/ Werktag (östlich) befahren. Die Straße Tinesch ist mit deutlich unter 1.000 Kfz/ Werktag belastet, auf der Heinrich-Wahls-Straße ergeben sich zwischen 1.000 und 2.000 Kfz/ Werktag.

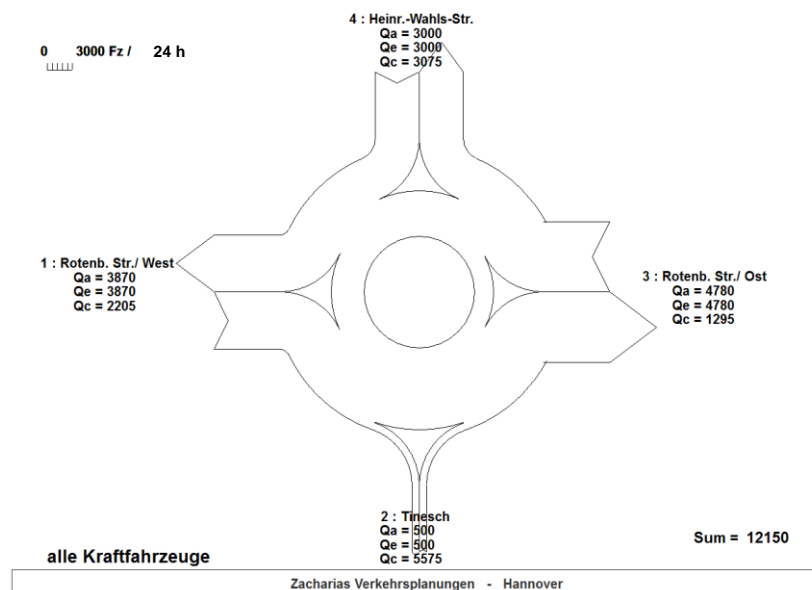




Derzeit ist geplant, westlich der Heinrich-Wahls-Straße größere Baugebiete auszuweisen. Ein Teil dieser Fahrten wird dabei auch den Kreisverkehrsplatz nutzen. Neben Fahrten, die direkt über die Heinrich-Wahls-Straße auf die Rotenburger Straße als Hauptverkehrsstraße auffahren wollen, können die Einwohner auch auf anderen Fahrtrouten den Kreisverkehrsplatz passieren.

Um zudem weitere mögliche Änderungen der Verkehrsmengen und Verkehrsströme zur ergänzenden Absicherung der Verkehrsprognose zu berücksichtigen werden die folgenden (auf der absolut sicheren Seite liegenden) Verkehrszunahmen angesetzt:

- Der Geradeausverkehr auf der Rotenburger Straße steigt in dieser fiktiven Prognose um 25 % an.
- Der Verkehr auf der Straße Tinesch wird mit 1.000 Kfz/ Werktag angenommen.
- Auf der Heinrich-Wahls-Straße wird von einem Zuwachs von 4.000 Kfz/ Tag ausgegangen. Diese Fahrten werden auf den höheren derzeitigen Verkehrswert von 2.000 Kfz/ Werktag addiert. Insgesamt ergeben sich in der heinrich-Wahl-Straße dann 6.000 Kfz-Fahrten pro Werktag.
- Unter Berücksichtigung der üblichen Ansätze zur Ermittlung des Verkehrsaufkommens von Wohngebieten bedeuten 4.000 Kfz-Fahrten pro Werktag ca. 855 Wohneinheiten mit ca. 2.135 Einwohnern (1 Wohneinheit x 2,5 Einwohner x 4,0 Wege pro Tag x 70 % MIV-Anteil / 1,5 Personen pro Kfz Besetzungsgrad), die alle über die Heinrich-Wahls-Straße dem Wohngebiet zu- und wieder abfahren. Diese 3.000 Kfz werden ergänzend nochmals auf der Rotenburger Straße zu der angenommenen Prognose von + 25 % Verkehrsaufkommen addiert.





Zur Ermittlung der Leistungsfähigkeit und Verkehrsqualität werden auf der Grundlage dieser fiktiven und deutlich überschätzten Prognose ca. 10 % des Tagesverkehrs für die Spitzenstundenbelastung angenommen. Der Anteil des Schwerverkehrs wird für alle Verkehrsströme mit pauschal 10 % angesetzt. Beide Annahmen liegen auf der sicheren Seite.

Kapazität, mittlere Wartezeit und Staulängen - mit Fußgängereinfluss

Datei: Prognose 24 Stunden.krs
 Projekt: KVP
 Projekt-Nummer: 1
 Knoten: Rotenb .Str/ Heinr.-Wahls-Str/ Tinesch
 Stunde: Spitzenstunde

Wartezeiten

		n-in	F+R	q-Kreis	q-e-vorh	q-e-max	x	Reserve	Wz	QSV
	Name	-	/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	-	Pkw-E/h	s	-
1	Rotenb. Str./ West	1	70	242	427	1011	0,42	584	6,2	A
2	Tinesch	1	70	614	55	706	0,08	651	5,5	A
3	Rotenb. Str./ Ost	1	70	143	526	1097	0,48	571	6,3	A
4	Heinr.-Wahls-Str.	1	70	339	330	929	0,36	599	6,0	A

Staulängen

		n-in	F+R	q-Kreis	q-e-vorh	q-e-max	L	L-95	L-99	QSV
	Name	-	/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	Fz	Fz	Fz	-
1	Rotenb. Str./ West	1	70	242	427	1011	0,5	2	3	A
2	Tinesch	1	70	614	55	706	0,1	0	0	A
3	Rotenb. Str./ Ost	1	70	143	526	1097	0,6	3	4	A
4	Heinr.-Wahls-Str.	1	70	339	330	929	0,4	2	3	A

Gesamt-Qualitätsstufe : A

Auch unter Berücksichtigung dieser fiktiven und extrem überhöhten Prognosewerte ergibt sich aus den Berechnungen der Leistungsfähigkeit auf der Grundlage des Handbuchs für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen (HBS 2015) eine sehr gute Verkehrsqualität der Stufe A an diesem Kreisverkehrsplatz.

Die geplanten Entwicklungen von Wohnbauland im Umfeld des Kreisverkehrsplatzes sind demnach aus verkehrlicher Sicht für den Kreisverkehrsplatz unproblematisch.

Mit freundlichen Grüßen

Lothar Zacharias

Dipl.-Geogr. Lothar Zacharias